

BABIČKIN DVOR

CHARTA DER FARMER

Babičkin dvor, a.s.

In der Gesellschaft Babičkin dvor, a.s. werden Legehennen sowohl auf Einstreu, als auch in Käfigen gehalten und zurzeit stellt der Anteil der Zucht auf Einstreu und Einstreu mit Auslauf 28,50 % dar. Die Gesellschaft Babičkin dvor, a.s., ist somit gegenwärtig die einzige Großzucht der Legehennen mit einem derartig hohen Anteil der Haltung auf Einstreu in der ganzen mitteleuropäischen Region.

ÜBERGANG ZUR HALTUNG AUF EINSTREU - VERPFLICHTUNG

In der Gesellschaft Babičkin dvor, a.s. wird neu keine Käfighaltung mehr in Betrieb gesetzt, sondern deren Anteil wird im Gegenteil reduziert. Ebenso der Komfort und Welfare der Umgebung, in der die Legehennen leben, werden erhöht. Bis zum Jahre 2024 vermindert die Gesellschaft Babičkin dvor, a.s. den Anteil der angereicherten Käfighaltung von den gegenwärtigen 72 % auf 23%.

Babičkin dvor, a.s. betreibt in der Slowakei 8 Farmen, wobei jede Farm mehrere kleine Hallen hat. Babičkin dvor, a.s. hält die Legehennen nicht in Großanlagen, sondern im Gegenteil in kleinen Hallen. Babičkin dvor, a.s. betreibt 34 Zucht- und 6 Aufzuchthallen. Die Legehennen sind im dichten Kontakt mit ihren Pflegern und Pflegerinnen und haben bessere Gesundheitsaufsicht und ein besseres Leben, als ihre Kolleginnen in Großanlagen. Der erhöhte Komfort bedeutet höhere Betriebskosten, die wir aber nicht als hinausgeworfene Finanzmittel betrachten. Gute Lebensbedingungen unserer Legehennen ist das, worum wir uns nach wie vor bemühen wollen.

Babičkin dvor, a.s. verpflichtet sich, in der Zukunft die derzeitigen kleinen Zuchtanlagen zu bewahren, die weiterentwickelt und sogar um einige Zuchthallen erweitert werden und zukünftig keine Großanlagen für die Käfighaltung der Legehennen in Betrieb zu nehmen. Zugleich wird der gegenwärtige Trend der professionellen Einstellung des Pflegepersonals zu den Legehennen bewahrt.

Babičkin dvor, a.s. erzeugt selbst für den Eigenbedarf Futtermischungen in eigenen kleinen Produktionsstätten. Rohstoffe für die Herstellung der Futtermischungen kauft Babičkin dvor, a.s. in der Slowakei in der Umgebung der Farmen von den lokalen Farmern und Genossenschaften. Wir sind bei der Auswahl der Rohstoffe äußerst wählerisch, was ebenfalls eine Kostensteigerung zur Folge hat, die Gesundheit unserer Legehennen ist jedoch etwas, worauf wir nicht verzichten.

BESCHAFFUNG DER FUTTERMITTEL VON DEN LOKALEN FARMERN UND FIRMEN - VERPFLICHTUNG

Die Farm Babičkin dvor, a.s. verpflichtet sich, dass sie bei der Herstellung der Futtermittel für die Legehennen weiterhin ausgewählte lokale Rohstoffe, wie Weizen und Mais, von regionalen Lieferanten beziehen wird.

Die Farmer der Farm Babičkin dvor, a.s. sind überzeugt, dass bei der Herstellung der Futtermittel für die Legehennen keine genetisch modifizierten landwirtschaftlichen Produkte benutzt werden sollen. Leider wurde in der Slowakei und

in Tschechien die Verwendung modifizierter Soja zum Standard, von dem man öffentlich nicht spricht und die Verbraucher oft keine Ahnung davon haben, was ihnen in den Lebensmitteln angeboten wird. Gelegte Eier von Hennen, die nicht mit modifizierter Soja oder mit einem anderen genetisch modifizierten Produkt gefüttert wurden, sind praktisch in der Slowakei und in Tschechien nicht verfügbar. In Ihrem Supermarkt werden Sie davon nicht erfahren.

Babičkin dvor, a.s. hat als erster Züchter und Eierproduzent in der Slowakei angefangen, frische Hühnereier ohne die Nutzung genetisch behandelter landwirtschaftlicher Produkte herzustellen. Laboranalysen der Eier von Hühnern, die mit reinen Futtermitteln gefüttert wurden, bestätigen deren abweichende Zusammensetzung. Die von Legehennen gelegten Eier, die mit rein natürlichen, genetisch unbehandelten Landwirtschaftsprodukten gefüttert werden, haben einen um 5 % niedrigeren Cholesteringehalt und um 10 % höheren Gehalt ungesättigter Fettsäuren - Linolsäure.

GMO FREE - VERPFLICHTUNG

Derzeit produziert Babičkin dvor, a.s. bis 3 Millionen Eier monatlich von Hühnern, die mit genetisch reinen Futtermitteln gefüttert werden. Babičkin dvor, a.s. verpflichtet sich, diesen Anteil nach und nach bis zum Niveau 100 % Eier ohne genetisch modifizierte Rohstoffe spätestens bis zum Jahr 2024 zu erhöhen.

Die Farmer von Babičkin dvor sind davon überzeugt, dass der Schutz der Umwelt in der Landwirtschaftsproduktion und bei der Erzeugung von Lebensmitteln eine führende Rolle spielt. Aus diesem Grund befinden sich schon jetzt in zwei von den acht Farmen auf den Dächern Solarzellen, die die Energiebilanz verbessern, und die Umwelt weniger zu belasten.

Babičkin dvor, a.s. verpflichtet sich, bis zum Jahr 2025 in allen eigenen Farmen erneuerbare Energiequellen zu nutzen und sich mit diesem Instrument zu bemühen, im maximalen Ausmaß die Abhängigkeit von den konventionellen Energiequellen zu eliminieren.

Die Farmer von Babičkin dvor, a.s. sind sich dessen bewusst, dass bei der Zucht der Legehennen Abfälle entstehen, vor allem Hühnerkot. Der ist an und für sich nicht nur Abfall, sondern auch ein hervorragendes Düngermittel mit einem hohen Stickstoffgehalt. In der Zusammenarbeit mit den lokalen Bauern und Farmern wird er zurzeit vor allem in den Biogasanlagen und für weitere Verbesserung der Bodenqualität und Ertragserhöhung der Pflanzenproduktion genutzt.

ERNEUERBARE ENERGIEQUELLEN - VERPFLICHTUNG

Die Farmer von Babičkin dvor, a.s. verpflichten sich, bis 2020 das Nebenprodukt der Zucht - den Kot, für das Anreichern des Bodens durch Nährstoffe und Mikroelemente zu nutzen und zugleich Nutzung des Kotes zur Energiegewinnung aus erneuerbaren Quellen in Biogasanlagen ggf. mittels einer anderen, umweltfreundlichen Technologie, zu bevorzugen.



BABIČKIN DVOR

Babičkin dvor, a.s.

J. Kráľa 2661, 990 01 Veľký Krtíš

PR - Andrea Hinková - Tarová

+421 905 401 997 | hinkova@babickindvor.sk